

Pressemitteilung
24. April 2024

Marktkonsultation von Uniper zeigt hohen Bedarf an Wasserstoffspeicherkapazitäten ab 2029

- **Uniper Energy Storage gibt Ergebnisse der zweimonatigen Marktkonsultation bekannt**
- **Sehr gute und aussagekräftige Datenbasis, dank der qualitativ hochwertigen Rückmeldungen**
- **Wachsender Bedarf an Wasserstoffspeicherkapazitäten in den kommenden Jahren**

Uniper Energy Storage GmbH
Franziusstraße 12
40219 Düsseldorf
www.uniper.energy/storage/

For further information please contact:

Dr. Adrian Schaffranietz
M +49 151 1203024
adrian.schaffranietz@uniper.energy

An der durch Uniper Energy Storage initiierten Marktkonsultation von Anfang Februar bis Ende März nahm eine große Auswahl von Akteuren aus dem Energiesektor teil. Dies umfasste neben Energieversorgern auch Kraftwerksbetreiber, Wasserstoffproduzenten und -abnehmer sowie Händler. Die rege Beteiligung unterstreicht die große Bedeutung des Themas.

Die Auswertung der Marktkonsultation zeigt insgesamt ein starkes Interesse an Wasserstoffspeichern in Nordwest-Deutschland bereits in der ersten Phase des Wasserstoffhochlaufs ab 2029 und darüber hinaus. Die Ergebnisse spiegeln zudem Analysen von anderen Studien wider. Eine aktuelle Studie des Gasinfrastrukturverbands GIE zeigt auf, dass in der EU zur Erreichung der REPowerEU-Ziele eine Wasserstoffspeicher-Kapazität im Umfang von ca. 45 TWh bis 2030 und von ca. 300 TWh bis 2050 benötigt wird. Damit tut sich eine enorme Lücke zu den projektierten Vorhaben von 9 TWh bis 2030 bzw. 21,5 TWh bis 2050 auf.

Doug Waters, Geschäftsführer der Uniper Energy Storage, sagt: „Wir wollen in Zukunft eine noch größere Rolle dabei spielen, die Energiewende in Europa zu beschleunigen und gleichzeitig die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Ergebnisse unserer Marktkonsultation sind ermutigend und bestätigen, dass der Bedarf an Wasserstoffspeicherkapazitäten in den kommenden Jahren stark zunehmen wird. Wir sind bereit, dem Markt bis Ende 2030 Wasserstoffspeicher mit einer Kapazität von bis zu 600 GWh bereitzustellen. Um das Geschäft in dem geforderten Tempo zu entwickeln, bedarf es jedoch dringend eines stabilen Regulierungs- und Förderrahmens. Die Grundsätze der „Contracts for Difference“ sollten angewandt werden, um die Ziele auf kosteneffiziente und effektive Weise zu erreichen und dabei die Risiken für die Entwickler und die Gesellschaft auszutarieren.“

Ein weiteres Ergebnis der Marktabfrage ist die hohe Flexibilitätsanforderung an die bereitzustellenden Produkte. Im Vergleich zum existierenden Erdgasmarkt wird ein deutlich höherer Bedarf an Ein- und Ausspeicherleistungen erwartet. Großvolumige Wasserstoffspeicher mit einer hohen Flexibilitätsleistung, wie sie insbesondere Kavernenspeicher darstellen können, stehen somit zunächst im Fokus der Planungen.

Ziel der Marktkonsultation war es, den Bedarf an Wasserstoff-Speicherkapazitäten in Deutschland besser prognostizieren zu können. Die Ergebnisse werden Uniper Energy Storage als weitere Grundlage für die konkreten Ausbauplanungen von Wasserstoffspeicher-Standorten und zur bedarfsgerechten Bereitstellung von Wasserstoffspeicherprodukten in der Zukunft dienen.



Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:

<https://www.uniper.energy/de/energiespeicherung-uniper/hydrogen-storage-de>

Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit Sitz in Düsseldorf und Aktivitäten in mehr als 40 Ländern. Mit rund 7.000 Mitarbeitenden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Europa, insbesondere in seinen Kernmärkten Deutschland, Großbritannien, Schweden und den Niederlanden. Die Aktivitäten von Uniper umfassen die Stromerzeugung in Europa, den weltweiten Energiehandel sowie ein breites Gasportfolio. Uniper beschafft Gas – auch als verflüssigtes Erdgas (LNG) – und andere Energieträger auf den Weltmärkten. Das Unternehmen bewirtschaftet Gasspeicher mit einer Kapazität von mehr als 7 Milliarden Kubikmetern.

Uniper beabsichtigt, bis 2040 vollständig CO₂-neutral zu sein. Im Jahr 2030 will Uniper mehr als 80 Prozent seiner installierten Kraftwerksleistung zur CO₂-freien Stromproduktion nutzen. Dazu transformiert das Unternehmen die eigenen Kraftwerke und Anlagen und investiert in flexible und planbare Anlagen zur Stromerzeugung. Bereits heute ist das Unternehmen einer der größten Betreiber von Wasserkraftwerken in Europa und treibt den weiteren Ausbau von Solar- und Windenergie als Schlüssel für eine nachhaltigere und sichere Zukunft voran. Das Gasportfolio wird schrittweise um grüne Gase wie Wasserstoff und Biomethan ergänzt mit dem Ziel der langfristigen Umstellung.

Uniper ist ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung innovativer, CO₂-reduzierender Lösungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Wasserstoff-Pionier ist Uniper weltweit entlang der gesamten Wertschöpfungskette aktiv und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Innerhalb des Uniper Konzerns werden alle Kompetenzen zur Untergrund-Gasspeicherung europaweit in der Uniper Energy Storage GmbH gebündelt. Uniper Energy Storage betreibt Erdgasspeicher in Deutschland, Österreich und Großbritannien mit einer Arbeitsgaskapazität von über 80 TWh und leistet so einen entscheidenden Beitrag zur Versorgungssicherheit.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.